

## **FK 11 Eva Maria Sangeeta Ebert Finnland / Tampere von August bis Weihnachten 2022**



Ich heiße Eva Maria Sangeeta Ebert, bin 34 Jahre alt studiere Soziale Arbeit in Teilzeit und habe eine kleine Tochter und bin verheiratet. Anfang des Jahres 2021 wurde mir klar, dass ich gerne ein Auslandssemester machen möchte. ber die Hochschul-Webseite der Reiter Internationales, bin ich auf die TAMK in Tampere Finnland aufmerksam geworden und habe mir deren Webseite angesehen und fand das Angebot für Studenten sehr ansprechend, es wurden viele Kurse in Englisch angeboten.

Im Anschluss habe ich Kontakt zur Auslandsbeauftragten der FK11 aufgenommen und parallel mich auf der HM-Webseite beim IO informiert, was man für Unterlagen braucht. Nach einem Gespräch mit der Auslandsbeauftragten wurde ich nominiert und habe mir verschiedene Kurse ausgesucht und in dem Formular "Learning Agreement before" und ein Motivationsschreiben für das IO und Bewerbungsschreiben, Lebenslauf auf englisch für die Hochschule in Finnland geschrieben. Ich musste mir auch Gedanken machen, wie ich den Aufenthalt finanzieren kann, da das Erasmus + Programm nur ein Teil-Stipendium ist.

Als ich die Bestätigung von dem IO bekam, musste ich auf die E-Mail von der TAMK warten. Als diese dann kam, habe ich einen Zuganglink für den OLS-Test bekommen, somit konnte ich dieses Zertifikat meinen Bewerbungsunterlagen hinzufügen. Ich habe mich für diese Kurse entschieden: Basic Finnish, Introduction to painting, School Visits for foreign students, Community based participatory Development, Fast Track to professional English.

Anfang Juni habe ich mein Letter of Acceptance bekommen, jetzt muss ich meiner Unterkunft zusagen, Flug buchen, Krankenversicherung, ELEFANT anmelden, TOAS kontaktieren, Studentenausweis beantragen, ich habe als die Anmeldezeit bei TOAS begonnen hat, mich für ein Zimmer im Pinja 4.Stock (Stadtzentrum) halbe Stunde vom MainCampus entfernt beworben. Man konnte vom 15.August bis zum 31.12 mieten, andere Zeiten werden auf der TOAS Seite angezeigt. Dann musste ich die Kautin überweisen und online mit Unterschrift bestätigen.

Dann habe ich einen Flug für den 8. August mit Air Baltic (München-Tampere Direktflug) mit meiner Familie gebucht. So konnte ich meiner Tochter zeigen, wo ich wohnen und zur Schule gehen werde. Damit es für sie verständlicher wird, wo ich dann bin. Ich musste dann auch mein komplett unterschriebenes Learning Agreement before, Grand Agreement, Letter of Acceptance und das Testergebnis des OLS-Testes unterschrieben ans IO per Post schicken

Packliste.

<https://www.unicum.de/de/studium-a-z/auslandssemester/packliste-auslandssemester>

Gedanken ohne Kind oder mit Kind ein Auslandssemester machen

<https://www.unicum.de/de/studium-a-z/auslandssemester/als-elternteil-ohne-kind-im-ausland-studieren>

Jetzt befinde ich mich im Endspurt, bevor das große Abenteuer losgeht. Ich habe an einem kurzen Zoo Meeting mit unserer Kontaktperson an der TAMK teilgenommen und konnte so andere Erasmus Teilnehmer aus meinem Studienbereich kennenlernen. Nach 2 Wochen hat mir mein Tutor eine Nachricht geschickt und seine Hilfe angeboten. Jeder Erasmus-Student bekommt einen Tutor zur Seite gestellt, der einem mit Rat und Tat zur Seite steht. Ich habe online noch das Survival Kit für 80 € bestellt, es enthält: Geschirr, Besteck, Küchentuch, Bettlaken, Bettbezug usw.

Heute kam die Bestätigung vom Erasmus+ Programm, in Tampere muss ich dann die Anlage E- Confirmation of Stay [studium\\_bewerbungsunterlagen eau.de.html](http://studium_bewerbungsunterlagen.eau.de.html) ausfüllen lassen. Dann erst wird 80% des Gesamtbetrages aufs Konto weitergeleitet. Und am Ende nach dem Auslandssemester die letzten 20%. Ich werde meinen Schlüssel und das Survival Kit durch meinen Mann abholen lassen. Wir haben dann erstmal eine Woche Familien Urlaub eingeplant, bevor es mit der Willkommenswoche losgeht. Geplant ist auch ein Kurzbesuch Ende September von mir in München.

## **Flug nach Tampere Montag 8.8.2022 um 8:45 München Flughafen, Öffentliche Transport**



Es gibt Direktflüge nach Tampere mit Air Baltic, der Flughafen in Tampere ist sehr klein, mit dem Bus 103 kommt man in die Stadt, man zahlt mit Kreditkarte. Die Altersgrenze für Studenten Monatskarten ist bei 24 Jahre, danach muss man die Adult Monatskarte kaufen, der aktuelle Preis liegt bei 65 €. Mit dem Studentenausweis kann man in der Mensa für 3,20 € Mittagessen kaufen.

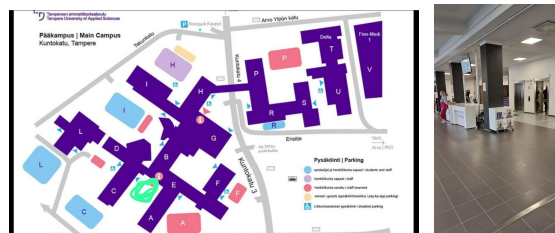
Mit dem RV Train kommt man nach Helsinki, mit einem Studentenrabatt ist es meistens nicht teurer als 20 €. Es gibt auch einen Schlafwagen, der nach Rovaniemi fährt. Es gibt hier sehr viele Elektroroller und Fahrräder zum Ausleihen. Doch das meiste mache ich zu Fuß, Bus oder Tram, jeder wie er es möchte.

## Unterkunft

Pinja Satakunnankatu 145 liegt sehr zentral und ist ein älteres Hotel. Die Zimmer sind etwas dunkel. Es gibt eine Gemeinschaftsküche, einen Waschraum und eine Sauna.



## TAMK Main Campus



In der Welcome Week bekamen wir wichtige Informationen zu Zugängen und der Anmeldung Prozedur. Es fand ein kennenlernen Abend in der Sauna am See statt. Mittwoch bis Freitag wurden die Learning Agreements und die Einschreibung in die Kurse besprochen. Man sollte jeden Dozenten anschreiben und sich kurz vorstellen. Mittlerweile kann man auch über das Münchner Moodle Portal auf das TAMK zugreifen. Was für mich neu war, ist, dass man jedes Mal, wenn man einen Kurs gestartet hat, einen Saunetermin für den Kurs gibt :) zum Kennenlernen. Es geht erst im September richtig los mit den Kursen im Social Services Bereich. Ich hab mir die Kurse: Basic Finnish, Theoretical Framework for Eco social work, Community based and Participatory Development, Fast Track to professional English, Introduction to Painting, becoming a Bachelor of Social Services, School Visits for exchange students.

## Freizeit

Es werden viele Events, Patches und Studenten Overalls über die Kide- App angeboten. Alkohol, denn dieser ist sehr teuer in Finnland. Auch kann man sich darauf einstellen, dass alles teurer ist als in München :). Ich habe mir 20 € als Tageslimit gesetzt, man sollte auf jeden Fall vorher schon Geld angespart haben. Das Geld vom Erasmus+ Programm kam erst Ende September aufs Konto.

Die Kurse haben angefangen, im Gegensatz zu Deutschland wird hier sehr viel Gruppenarbeit gemacht. Es gibt viele Projekte mit verschiedenen Firmen und Organisation, an denen Studenten teilnehmen können. Jeder muss sich selbst organisieren, es gibt am Anfang ein Treffen, danach organisiert man alles mit der Gruppe. Es gibt immer wieder Abgabetermine. Am meisten hat man mit anderen Exchange Students zu tun, am Anfang hatte ich Angst Englisch zu sprechen, bis ich gemerkt habe, dass die anderen Studenten Englisch auch nicht deren Muttersprache. Das Studieren in Tampere an der Hochschule ist anders als in München, hier wird viel auf Teamarbeit und Selbstorganisation gesetzt. Dadurch habe ich die Möglichkeit mir meine eigene Lernzeit zu gestalten und gleichzeitig vieles sehen. Ich kann viele Sachen von unterwegs aus erledigen. Auch muss man sich daran gewöhnen, dass die Lehrenden einem oft anbieten, dass man sie beim Vornamen nennen darf.

